

# SANTOS



## **Bedienungs- & Montageanleitung SANTOS O-120 B & O-160 B**

**CE** 1336-22

PIN: 51DN5100

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>4</b>
1.1	Generelle Hinweise .....	4
1.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	4
1.3	Abbildungen .....	4
1.4	Mitgeltende Unterlagen.....	4
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
2.1	Zeichenerklärung .....	5
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	5
<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme und Montage</b> .....	<b>9</b>
3.1	Lieferumfang.....	9
3.2	Vor der Inbetriebnahme .....	9
3.3	Gasflasche anschließen .....	9
3.4	Dichtheitsprüfung .....	10
3.5	Montageanleitung.....	10
<b>4</b>	<b>Betrieb</b> .....	<b>12</b>
4.1	Pizzaofen zünden .....	12
4.1.1	Zünden der Brenner .....	12
4.1.2	Zünden mit einem Sicherheitsstreichholz.....	12
4.1.3	Gerät vor Erstbenutzung ausbrennen .....	13
<b>5</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>14</b>
5.1	Santos O-120 B .....	14
5.2	Santos O-160 B .....	14
5.3	Anforderungen an Druckminderer .....	15
5.4	Anforderungen an Schlauchleitungen .....	15
5.5	Anforderungen an Gasflaschen.....	15
<b>6</b>	<b>Reinigung und Wartung</b> .....	<b>15</b>
6.1	Allgemeine Hinweise.....	15
6.2	Pflegehinweise für den Pizzastein.....	15
6.3	Pflegehinweise Edelstahl .....	16



6.3.1	Pflege und Reinigungsmittel.....	16
6.3.2	Allgemeine Reinigungshinweise.....	16
6.3.3	Starke ölige und fettige Verschmutzungen.....	17
6.3.4	Hartnäckige Rückstände .....	17
<b>6.4</b>	<b>Reinigung und Wartung des Pizzaofens.....</b>	<b>17</b>
<b>6.5</b>	<b>Gasflasche austauschen .....</b>	<b>19</b>
<b>6.6</b>	<b>Lagerung .....</b>	<b>20</b>
<b>7</b>	<b>Problemlösung .....</b>	<b>20</b>
<b>8</b>	<b>Konformitätserklärung.....</b>	<b>22</b>
<b>9</b>	<b>Entsorgung .....</b>	<b>22</b>
<b>9.1</b>	<b>Verpackungsmaterial .....</b>	<b>22</b>
<b>9.2</b>	<b>Altgerät und Zubehör .....</b>	<b>22</b>

## 1 Allgemeines

### 1.1 Generelle Hinweise

Diese Bedienungs- und Montageanleitung beschreibt die Inbetriebnahme, Montage und Handhabung des Santos O-120 B und O-160 B (im Folgenden „Gerät“ oder „Pizzaofen“ genannt). Bitte beachten Sie, dass sich diese Anleitung immer auf das Gerätemodell bezieht, das Sie erworben haben. Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme, Handhabung und Montage.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Gerät führen. Für Schäden, die aufgrund der Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt die Santos Grills GmbH keine Haftung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie den Pizzaofen an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Die Bedienungsanleitung kann über den Kundendienst im PDF-Format angefordert werden.

Im Zuge ständiger Produktverbesserung behalten wir uns technische und gestalterische Änderungen vor.

### 1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Pizzaofen ist ausschließlich zum Backen und für die Zubereitung von backbaren Speisen konzipiert. Das Gerät ist für den Privatgebrauch bestimmt oder für haushaltsähnliche Benutzung.

Verwenden Sie den Pizzaofen nur wie in dieser Bedienungsanleitung und Montageanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Gerät ist kein Kinderspielzeug.

Die Santos Grills GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

### 1.3 Abbildungen

Die Abbildungen sind beispielhaft. Die Bilder können abweichen

### 1.4 Mitgelte Unterlagen

Neben dieser Bedienungsanleitung gelten die Montageanleitung sowie weitere Bedienungsanleitungen für Zubehörteile.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Zeichenerklärung

Die Bedienungsanleitung enthält Sicherheitssymbole und Sicherheitshinweise, um auf mögliche Gefährdungen oder Sachschäden hinzuweisen.

Die Gefahrenhinweise sind in drei Kategorien, abhängig von der Schwere der Verletzung, unterteilt. Entsprechend der Schwere werden folgende Signalwörter verwendet.



Dieses Signalsymbol/ -wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben werden.



Dieses Signalsymbol/ -wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalsymbol/ -wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Das Signalsymbol/ -wort warnt vor möglichen Sachschäden und gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

### 2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb des Gerätes ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise. Diese Betriebsanleitung enthält alle wichtigen Hinweise, um das Gerät sicher zu betreiben.



- Betreiben Sie niemals ein defektes Gerät oder ein Gerät mit defekten Gasschläuchen, undichten Anschlussstellen oder einem defekten Druckminderer.
- Unterbrechen Sie sofort die Gaszufuhr am Ventil der Flüssiggas-Flasche, wenn Sie Unregelmäßigkeiten bei der Gasverbrennung oder auffällige Geräusche feststellen.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich im Freien an einem gut belüfteten Ort. Das Gerät darf niemals in geschlossenen Räumen betrieben werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Senke, da sich dort austretendes Gas sammeln kann.
- Betreiben Sie das Gerät nicht im Regen oder bei starkem Wind.
- Stellen Sie das Gerät immer auf festem und ebenem Grund auf.



- Das Gerät darf nicht fest eingebaut oder eingehaust werden.
- Stellen Sie das Gerät niemals auf einen Tisch mit brennbaren Tischtüchern, Plastik oder anderen brennbaren Materialien.
- Keine anderen Brennstoffe außer Flüssiggas verwenden.
- Keine Lavasteine oder Briketts verwenden.
- Das Gerät niemals verwenden, wenn sich Fremdkörper im Brennraum befinden.
- Bewegen Sie das Gerät während des Betriebs nicht.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebs nie unbeaufsichtigt.
- Halten Sie stets zu allen Seiten des Geräts einen Mindestabstand von 500 mm zu brennbaren Gegenständen und Konstruktionen ein.
- Keine konstruktiven Änderungen am Gerät vornehmen. Bauteile, die vom Hersteller versiegelt wurden, nicht manipulieren. Ausschließlich mitgelieferte Bauteile verwenden.
- Reparaturen und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal durchführen lassen
- Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Gerät immer aus und schließen Sie das Ventil der Gasflasche.



## **WARNUNG!**

**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, außer wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Bei Nichtbenutzung das Gerät unzugänglich aufbewahren.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie Kinder vom Gerät fern.



## **GEFAHR!**

### **Achtung! Explosionsgefahr durch austretendes Gas!**

- Achtung! Flüssiggas ist leicht entzündlich und hoch explosiv.



- Achten Sie darauf, dass das Flüssiggas nicht unkontrolliert ausströmt.
- Schließen Sie neue oder nicht vollständig entleerte Flüssiggas-Flaschen niemals an, wenn sich Zündquellen in unmittelbarer Umgebung befinden.
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine komplette Gasdichtheitsprüfung durch.
- Während der Dichtheitsprüfung nicht rauchen
- Niemals die Dichtheit bei offener Flamme prüfen.
- Halten Sie stets einen geeigneten Feuerlöscher bereit.
- Die Gasflasche nicht fallen lassen. Halten Sie die Gasflasche während des Betriebes immer in aufrechter/ vertikaler Position. Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, muss die Gasversorgung am Gasbehälter geschlossen bzw. aus sein.
- Die Gasflasche muss im Freien oder einem brandsicheren Raum in aufrechter Position und außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden
- Die Gasflasche darf niemals an Orten gelagert werden, an denen Temperaturen über 50 °C erreicht werden können
- Schließen Sie niemals eine unregelmäßige Flüssiggas-Flasche an das Gerät an.
- Verwenden Sie ausschließlich zertifizierte Druckminderer und Schläuche, die nicht länger als 1,5 m lang sind.
- Das Gerät darf nur mit einem zugelassenen Druckminderer mit 50 mbar und einem zugelassenen Gasschlauch benutzt werden.
- Kontrollieren Sie Druckminderer und Schläuche vor jedem Gebrauch des Geräts. Sollten Sie eine übermäßige Abnutzung oder Risse bzw. Einschnitte im Schlauch feststellen, müssen Sie diesen vor dem Gebrauch des Geräts auswechseln.
- Schließen Sie bei Gasaustritt oder starkem Gasgeruch unverzüglich die Gaszufuhr am Ventil der Flüssiggas-Flasche und stellen Sie die Ursache des Gasaustritts fest.
- Tauschen Sie Druckminderer und Schlauchleitungen entsprechend den Angaben des Herstellers oder den geltenden nationalen Bestimmungen aus, spätestens aber nach 10 Jahren.
- Verwenden Sie niemals eine beschädigte, verbeulte oder rostige Flüssiggas-Flasche.



**GEFAHR!**

### **Achtung! Explosionsgefahr durch Beschädigung des Gasschlauches!**

- Der Gasschlauch darf nicht mit heißen Oberflächen in Berührung kommen.
- Der Gasschlauch darf nicht entlang scharfer Kanten und Ecken verlaufen.
- Es dürfen keine heißen Fette auf den Gasschlauch tropfen.
- Der Gasschlauch darf über die gesamte Länge nicht verdreht sein.



**VORSICHT!**

### **Gefahr von Schnitt- und Schürfverletzungen an scharfen Kanten!**

- Gehen Sie vorsichtig mit allen Teilen um, um Schnittverletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

### **Gefahr von Verletzungen durch Quetschen beim Handling und Transport!**

- Transportieren Sie das Gerät vorsichtig, wenn möglich zwei Personen.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.



**VORSICHT!**

### **Gefahr vor Verbrennungen durch heiße Oberflächen und entzündliche Fettreste!**

- Das Gerät wird im Betrieb sehr heiß. Fassen Sie Teile des Geräts nur mit hitzebeständigen Topflappen oder Grillhandschuhen an.
- Tragen Sie zu Ihrer Sicherheit angemessene und nichtsynthetische Bekleidung.
- Fett ist brennbar. Um Fettreste zu entfernen, reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Stecken Sie den Kopf niemals in die Öffnung des Pizzaofens. Die Flammen der Brenner sind an sonnigen Tagen nur schwer zu erkennen.
- Berühren Sie bei der Verwendung des Geräts nicht die Außenhülle, den Steinbackstein oder die unmittelbare Umgebung, da diese Bereiche heiß werden und Verbrennungen verursachen können.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Garen von fetthaltigem Fleisch oder anderen Produkten, die die Flammenbildung verstärken.
- Es wird empfohlen beim Umgang mit besonders heißen Bauteilen Schutzhandschuhe zu verwenden.



**VORSICHT!**

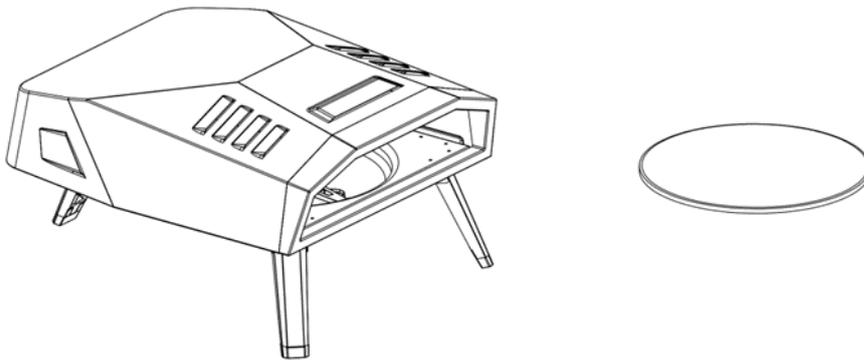
### **Gefahr durch Verwendung ungeeigneter Gefäße!**

- Verwenden Sie ausschließlich zum Backen geeignete Gefäße und Behälter entsprechend den Vorgaben des Herstellers, keine normalen Glas-, Glaskeramik- oder Steingutgefäße.
- Verwenden Sie keine verschlossenen Gefäße und Behälter, da diese durch Druckaufbau zerplatzen können.



## 3 Inbetriebnahme und Montage

### 3.1 Lieferumfang



1. Santos O-120 B oder O-160 B (je nach Kaufentscheidung)
2. Pizzastein

### 3.2 Vor der Inbetriebnahme



#### HINWEIS!

1. Stellen Sie sicher, dass die Brenneröffnungen frei von Insekten und Spinnennetzen sind. Reinigen Sie die Brenneröffnungen ggf. wie im Kapitel 7.4 beschrieben.
2. Drehen Sie den Gasregler in die Brennerstellung „OFF“.
3. Beachten Sie, dass sowohl der Druckminderer als auch der Gasschlauch nicht im Lieferumfang enthalten sind. Beachten sie Kapitel 5.3 und 5.4 dieser Anleitung.
4. Prüfen Sie den Schlauch auf Beschädigungen und ersetzen Sie beschädigte Schläuche sofort.

### 3.3 Gasflasche anschließen



#### WARNUNG!

#### Explosionsgefahr durch austretendes Gas!

- Stellen Sie sicher, dass das Flaschenventil der Gasflasche nicht aufgedreht ist.
- Stellen Sie vor dem Aufdrehen der Gasflasche stets sicher, dass alle Gasregler des Geräts in der Brennerstellung „OFF“ stehen.



- Kontrollieren Sie Druckminderer und Schläuche vor jedem Gebrauch des Geräts. Sollten Sie eine übermäßige Abnutzung oder Risse bzw. Einschnitte an einem Schlauch feststellen, müssen Sie diesen vor dem Gebrauch des Pizzaofens auswechseln.
- Schließen Sie bei Gasaustritt oder starkem Gasgeruch unverzüglich die Gaszufuhr am Ventil der Flüssiggas-Flasche und stellen Sie die Ursache des Gasaustritts fest
- Die Flüssiggas-Flasche muss stets in vertikaler Position stehen.
- Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und der Gasflasche beträgt 600mm

**ACHTUNG:** Schließen Sie neue oder nicht vollständig entleerte Flüssiggas-Flaschen niemals an, wenn sich Zündquellen in unmittelbarer Umgebung befinden.

### 3.4 Dichtheitsprüfung



Zur Prüfung muss das Gerät komplett montiert und die Flüssiggas-Flasche voll sein.

1. Bereiten Sie eine aus einem Teil Spülmittel und einem Teil Wasser bestehende Seifenlauge vor und füllen Sie diese in eine Sprühflasche.

**TIPP:** Alternativ können Sie auch Lecksuchspray verwenden

2. Legen Sie eine Bürste oder einen Lappen bereit, um die Armaturen abzuwaschen.
3. Drehen Sie den Gasregler in die Brennerstellung „**OFF**“.
4. Drehen Sie das Ventil der Flüssiggas-Flasche auf. Drehen Sie das Ventil langsam auf, um Lufteinschlüsse in Gasschlauch und Druckminderer zu vermeiden.
5. Sprühen Sie alle Anschlüsse der Flüssiggas-Flasche bis hin zum Anschluss an das Rohr, das zu den Brennern führt, mit Seifenlauge ein. An undichten Stellen bilden sich Seifenblasen.
6. Drehen Sie das Ventil der Flüssiggas-Flasche zu.
7. Ziehen Sie undichte Armaturen fest.
8. Führen Sie die Überprüfung erneut durch, bis sich keine Blasen mehr bilden.

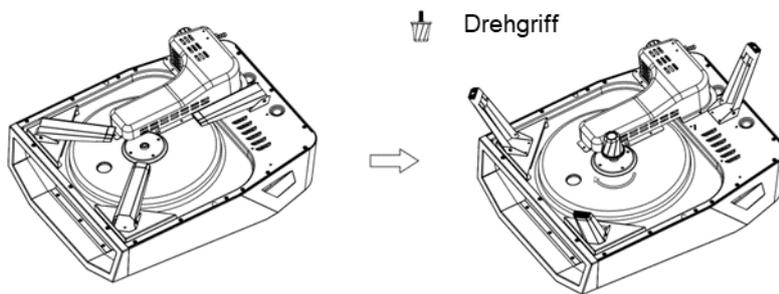
**ACHTUNG:** Sollten Sie Gasaustritte selbst nicht unterbinden können, verwenden Sie das Gerät nicht und wenden Sie sich an den Kundendienst.

### 3.5 Montageanleitung

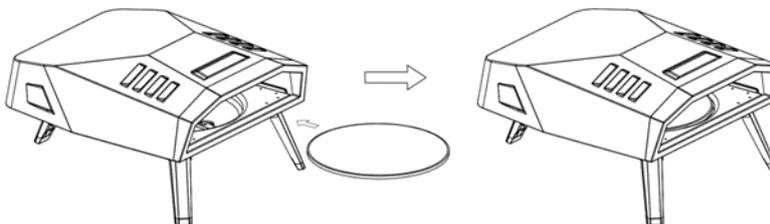
Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenbau, dass alle Teile vorhanden sind. Wenn ein Teil fehlt oder beschädigt ist, versuchen Sie nicht, das Gerät zusammenzubauen. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um Ersatzteile zu erhalten.



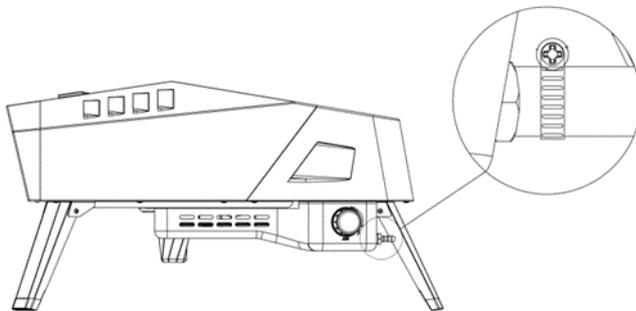
1. Ausklappbare Beine öffnen und den Drehgriff anbringen



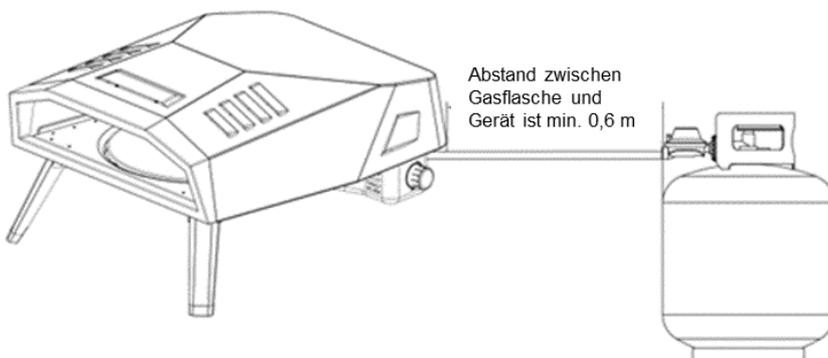
2. Den runden Pizzastein auf dem Drehteller im Ofen platzieren



3. Schließen Sie den Gasschlauch an das Gerät an, unter Beachtung der Hinweise in Kapitel 3.3



4. Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und der Gasflasche beträgt 0,6m.





## 4 Betrieb



### Brandgefahr im Umgebungsbereich des Pizzaofens!

- Halten Sie stets zu allen Seiten des Geräts einen Mindestabstand von 500 mm zu brennbaren Gegenständen und Konstruktionen ein.
- Während des Backbetriebs darf sich aufgrund der großen Hitzeentwicklung die Gasflasche **NICHT** im Gerät befinden!

### 4.1 Pizzaofen zünden

Stellen Sie vor dem Zünden der Brenner sicher, dass die Dichtheitsprüfung erfolgt ist und das Gerät richtig platziert ist.

Stellen Sie sicher, dass jegliches restliche Verpackungsmaterial entfernt ist.



### Explosionsgefahr bei geschlossener Tür!

- Optionales Zubehör wie eine Pizzaofentür, darf beim Zündvorgang nicht angebracht sein!

#### 4.1.1 Zünden der Brenner

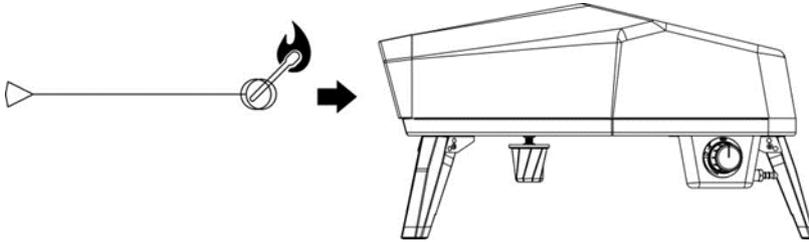
1. Vergewissern Sie sich, dass der Brennerregler auf „**OFF**“ steht, und drehen Sie dann das Flüssigpropan-Flaschenventil durch langsames Drehen gegen den Uhrzeigersinn auf.
2. Drücken und drehen Sie den Brennerregler langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören und der Brenner zündet.
3. Falls der Brenner nicht zündet, drehen Sie den Brennerregler auf „**OFF**“. Nach 5 Minuten Wartezeit den Zündvorgang wiederholen.

#### 4.1.2 Zünden mit einem Sicherheitsstreichholz

1. Falls der Brenner nach mehreren Versuchen mit dem Brennerregler nicht zündet, kann er mit einem speziellen Sicherheitsstreichholz angezündet werden.
2. Falls Sie bereits versucht haben, den Brenner mit dem Regler zu zünden, warten Sie 5 Minuten, bis sich das Gas verflüchtigt hat.
3. Stecken Sie ein Sicherheitsstreichholz in den Streichholzhalter, zünden Sie das Streichholz an und stecken Sie es durch die Ofenöffnung in den Brenner.
4. Drücken und drehen Sie den Brennerregler langsam auf, der Brenner sollte sofort zünden.



5. Falls der Brenner nicht innerhalb von Sekunden zündet, drehen Sie den Brennerregler auf „OFF“, warten Sie 5 Minuten und versuchen Sie es erneut.



#### 4.1.3 Gerät vor Erstbenutzung ausbrennen

- Um alle Gerüche und Fremdstoffe sowie durch die Benutzung entstehende Ablagerungen zu eliminieren, muss das Gerät vor dem erstmaligen Gebrauch und nach jeder Benutzung "ausgebrannt" werden
1. Zünden Sie den Brenner
  2. Drehen Sie die Gasregler der Hauptbrenner in die höchste Brennerstellung
  3. Lassen Sie das Gerät 15 Minuten ausbrennen
  4. Drehen Sie nach dem "Ausbrennen" den Gasregler in die Brennerstellung "OFF"



## 5 Technische Daten

### 5.1 Santos O-120 B

Modellname	Santos O-120 B
Gaskategorie	I <sub>3B</sub> /P(50)
Anschlussdruck/Gasdruck	50 mbar
Gasart	Butan, Propan oder eine Mischung
Nennleistung	4,65 kW (G30: 338g/; G31:332 g/h)
Injektorgröße je Brenner	0,94mm
Zündung	Piezo
Bestimmungsland	AT, DE, CH
Abmessungen (T x B x H)	66*40*34,7cm
Gewicht	11,3 kg
Herstellungsland	China

### 5.2 Santos O-160 B

Modellname	Santos O-160 B
Gaskategorie	I <sub>3B</sub> /P(50)
Anschlussdruck/Gasdruck	50 mbar
Gasart	Butan, Propan oder eine Mischung
Nennleistung	7,5 kW (G:30 546 g/h; G31: 536 g/h)
Injektorgröße je Brenner	1,23mm
Zündung	Piezo
Bestimmungsland	AT, DE, CH
Abmessungen (T x B x H)	72,5*55*37cm
Gewicht	22,3kg
Herstellungsland	China



## 5.3 Anforderungen an Druckminderer

Erlaubte Druckminderer-Typen	Niederdruckregler EN61
Zertifizierung	DVGW/DIN EN-konform
Ausgangsdruck	50 mbar
Leistung	1,5 kg/h
Gasflaschenanschluss	IG 7/16-28 UNEF
Schlauchanschluss Druckminderer	G 1/4 LH-KN

## 5.4 Anforderungen an Schlauchleitungen

Schlauchart	Mitteldruck-Schlauchleitung (PS10 bar)
Material	Kunststoff/Gummi
Zertifizierung	DVGW/DIN EN-konform
Anschlüsse	G 1/4 LH-ÜM
Maximale Länge des Gasschlauchs	1,5 m

## 5.5 Anforderungen an Gasflaschen

Flüssiggas-Art	Propan, Butan oder Propan/Butan-Mischung
Größen	5, 8 oder 11 kg
Höhe (5kg/ 8kg/ 11kg)	505/465/600 mm
Durchmesser (5kg/ 8kg/ 11kg)	229/300/300 mm

# 6 Reinigung und Wartung

## 6.1 Allgemeine Hinweise

Die Außenhülle des Geräts kann mit der Zeit und durch den Gebrauch verblassen. Dies beeinträchtigt nicht die Leistung.

## 6.2 Pflegehinweise für den Pizzastein

1. Den Stein **NICHT** über offener Flamme verwenden
2. Verwenden Sie den Stein nicht, wenn er nass ist, da er sonst reißen könnte
3. Dem Stein keine extremen Temperaturschwankungen aussetzen. **KEINE** gefrorenen Lebensmittel auf den heißen Stein legen

4. Der Stein ist zerbrechlich und kann bei Stoß oder Fall brechen
5. Der Stein ist während der Nutzung sehr heiß und bleibt danach noch lange heiß
6. Kühlen Sie den Stein **NICHT** mit Wasser, wenn er heiß ist
7. Nach Reinigung mit Wasser, trocknen Sie den Stein vor Nutzung. Bspw. im Backofen bei 60 °C für 2 Stunden

## 6.3 Pflegehinweise Edelstahl

Edelstahl ist für seine Fähigkeit bekannt, eine glatte, saubere Oberfläche zu haben, die Rost und Zersetzung widersteht. Dennoch können Verschmutzungen und Ablagerungen den Edelstahl gefährden und somit Rost und Korrosion verursachen. Edelstahl lässt sich leicht reinigen und verschleißt wenig durch übermäßige Reinigung, wenn man bestimmte Regeln beachtet. Fettiges oder schmutziges Wasser, Reste von Putzmittel oder Essensreste auf der Oberfläche des Edelstahls können diesen beschädigen.

Wenn Sie Edelstahl mit Materialien aus Nicht-Edelmetallen reinigen, kann Edelstahl rosten. Bei Reinigung mit Nicht-Edelmetallen können sich feine Eisenpartikel, die sich auf der Oberfläche von Edelstahl ablagern. Diese Partikel müssen umgehend entfernt werden, da sie die Passivschicht des Edelstahls durchdringen und Korrosion verursachen können.

Durch Beschädigungen der Oberfläche kann auch Edelstahl rosten. Hier ist eine schnelle Abhilfe gefragt, um die Ausbreitung des Rostes zu vermeiden.

### 6.3.1 Pflege und Reinigungsmittel

Ein gut sortiertes Pflege- und Reinigungsset besteht aus:

- Ölhaltige Edelstahlpflege
- Lappen
- Schwamm (Achtung: Kein Scheuerschwamm oder Stahlwolle!)
- Nylonbürste für mustergewalzte Oberflächen
- speziellem Edelstahlgrillreiniger oder anderem, geeigneten Reinigungsmittel
- Flasche entmineralisiertes Wasser
- Mildem Reinigungsmittel (Spülmittel) und einem Tuch

Zur Reinigung besonders geeignet sind sogenannte ferritfreie Reinigungsschwämme oder spezielle Reinigungsmittel. Sie helfen aber nur, wenn noch keine Schädigung der Edelstahl-oberfläche eingetreten ist.

### 6.3.2 Allgemeine Reinigungshinweise

Die regelmäßige Reinigung nach der Benutzung sollte mit warmem Wasser und einem Tuch ausgeführt werden. Benutzen Sie zum Trocknen ein Küchentuch oder ein Stück Stoff, um Wasserflecken zu vermeiden. Polieren Sie immer in Richtung der Maserung.



Um kraftvoller zu reinigen, benutzen Sie warmes Wasser und Spülmittel. Das ist die sicherste Methode, den Edelstahl nicht zu beschädigen. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche gründlich klargespült ist, um Flecken und Spritzern vorzubeugen. Reiben Sie das Gerät immer mit einem Tuch trocken, um Wasserflecken zu vermeiden, die durch die Mineralien im Wasser entstehen können.

Je nachdem welche Oberfläche der Edelstahl hat, kann es durch aggressive Reinigungsmittel zu Kratzern kommen. Stumpfe Oberflächen sind weniger empfindlich als hoch polierte Oberflächen oder gespiegelte Oberflächen.

- **Testen Sie das Reinigungsmittel an einer versteckten Stelle auf Materialverträglichkeit**
- **Vergessen Sie nicht, nachzuspülen und abzutrocknen**

### 6.3.3 Starke ölige und fettige Verschmutzungen

Führen Sie die Reinigung am besten mit einem alkoholhaltigen Reinigungsmittel wie Spiritus oder Aceton in mehreren Durchgängen mit einem sauberen Tuch durch und entfernen Sie die Reiniger rückstandsfrei.

- ➔ Benutzen Sie keine chlorhaltigen Reiniger

Edelstahl und Chlor sind keine gute Kombination. Halten Sie Chlor fern von Edelstahl!

- ➔ Benutzen Sie keine Stahlwolle oder eine Drahtbürste

Diese Produkte hinterlassen kleine Partikel auf der Edelstahlfläche, zwangsläufig beginnen diese Partikel auf der Edelstahlfläche zu rosten. Sie hinterlassen zudem Kratzer auf dem Edelstahl.

### 6.3.4 Hartnäckige Rückstände

Wenn Sie alle Regeln befolgen und trotzdem Flecken und Spritzer auftreten, könnte dies am Wasser liegen und nicht am Reinigungsmittel. Hartes Wasser kann Flecken und Spritzer auf Edelstahlflächen verursachen.

Außenflächen brauchen mehr Pflege als Innenflächen.

Nach jeder Reinigung ist es sinnvoll, Ihre kompletten Edelstahlflächen (außen und innen) mit einer ölhaltigen Edelstahlpflege einzureiben!

- ➔ Benutzen Sie zur Pflege von Innenflächen im Gerät nur lebensmittelechte Öle

## 6.4 Reinigung und Wartung des Pizzaofens



- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, Metallschwämme und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Lassen Sie den Pizzaofen vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.



- Bevor Sie den Pizzaofen reinigen, schalten Sie diesen aus, drehen das Gasventil zu und entfernen Sie die Gasflasche.



## WARNUNG!

### Explosionsgefahr durch beschädigte Brennerdüsen

- Kontrollieren Sie mindestens einmal jährlich die Brennerdüsen. Sollten sie Risse oder Beschädigungen feststellen, sind diese unverzüglich zu tauschen.



## HINWEIS!

### Sachschäden durch falsche Reinigung!

- Reinigen Sie das Gerät und die Zubehörteile nicht in der Spülmaschine.
  - Verwenden Sie zur Reinigung des Innenraums niemals eine Drahtbürste.
  - Verwenden Sie zur Reinigung der Roste ausschließlich Messing- oder Silikonbürsten.
  - Verwenden Sie zur Reinigung keinen Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger.
  - Reinigen Sie den Pizzaofen nach jeder Benutzung. Altes Fett kann durch die Fettsäuren Korrosion verursachen.
1. Reinigen Sie die festen Gehäuseteile
  2. Reinigen Sie den Pizzastein und alle abnehmbaren Teile
  3. Reinigen Sie den Innenraum
  4. Reinigen Sie die Brenner mit einer weichen Bürste oder mit Druckluft und einem weichen Lappen. Achten Sie vor allem darauf, dass die Brenner frei von Insekten und Spinnennetzen sind
  5. Trocknen Sie alle gereinigten Teile gut ab
  6. Lassen Sie die Teile und das Gerät mindestens 8 Stunden offen trocknen, bevor Sie sie längere Zeit lagern
  7. Lassen Sie den Innenraum nach der Reinigung vollständig trocknen, bevor Sie den Pizzaofen wieder in Betrieb nehmen.



## 6.5 Gasflasche austauschen



### Explosionsgefahr durch austretendes Gas.

- Schließen Sie neue oder nicht vollständig entleerte Flüssiggas-Flaschen niemals an, wenn sich Zündquellen in unmittelbarer Umgebung befinden.
  - Wenn der Pizzaofen nicht in Gebrauch ist oder beim Wechseln der Gasflasche, muss die Gasversorgung geschlossen bzw. aus sein.
  - Die Gasflasche muss im Freien oder einem brandsicheren Raum in aufrechter Position und außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden
  - Die Gasflasche darf niemals an Orten gelagert werden, an denen Temperaturen über 50°C erreicht werden können.
  - Schließen Sie niemals eine unregelmäßige Flüssiggas-Flasche an Ihren Pizzaofen an. Verwenden Sie ausschließlich zertifizierte Druckminderer und Schläuche, die nicht länger als 1,5 m lang sind.
  - Tauschen Sie Druckminderer und Schlauchleitungen entsprechend den Angaben des Herstellers oder den geltenden nationalen Bestimmungen aus, spätestens aber nach 10 Jahren.
  - Der Gasschlauch ist werksseitig mit einem Typenschild ausgestattet, auf dem ein Verfallsdatum vermerkt ist. Tauschen Sie den Gasschlauch vor Ablauf des Verfalldatums.
  - Tauschen Sie die benutzte Gasflasche aus, sobald sie leer ist.
1. Drehen Sie das Ventil der Flüssiggas-Flasche zu.
  2. Lösen Sie die Überwurfmutter des Druckminderers vom Gasanschluss der Flüssiggas-Flasche.
  3. Entfernen Sie die leere Flüssiggas-Flasche.
  4. Warten Sie vor dem Anschließen der neuen Flüssiggas-Flasche mindestens **5 Minuten**, um Lufteinschlüsse an Gasschlauch und Druckminderer zu vermeiden
  5. Schrauben Sie die Überwurfmutter des Druckminderers an den Gasanschluss der Flüssiggas-Flasche. Ziehen Sie die Überwurfmutter handfest an.

**HINWEIS:** Bei zu fest angezogener Überwurfmutter kann die Dichtung zerstört werden: Verwenden Sie zum Anziehen der Überwurfmutter kein Werkzeug!



## 6.6 Lagerung



### Explosionsgefahr durch falsche Lagerung!

- Trennen Sie die Flüssiggas-Flasche vom Pizzeriaofen nach jedem Gebrauch.
- Lagern Sie die Flüssiggas-Flasche niemals in geschlossenen Räumen.



### Beschädigung von feuerfesten Bauteilen bei falscher Lagerung! Rostgefahr!

- Wenn Nässe in den Brennraum gelangt ist, den Brennraum erst vollständig trocknen lassen, bevor Sie den Pizzeriaofen wieder in Betrieb nehmen.
- Entfernen Sie zur Aufbewahrung immer die Gasflasche und den Gasschlauch.

### Nach Gebrauch Lagern

1. Decken Sie das Gerät mit einer geeigneten Abdeckhaube ab
2. Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen, vor Witterungseinflüssen geschütztem Ort auf.

### Lagerung zur Überwinterung

1. Bewahren Sie Ihren Pizzeriaofen in einem trockenen, geschlossenen Raum, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung auf. Das Gerät sollte keinen rauen Wetterbedingungen wie Schnee, starkem Regen und Wind ausgesetzt werden.

## 7 Problemlösung



### Explosionsgefahr durch austretendes Gas! Gefahr vor Verbrennungen durch heiße Oberflächen!

- Drehen Sie die Gaszufuhr am Ventil der Flüssiggas-Flasche ab, bevor Sie mit der Fehlerbehebung beginnen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie mit der Behebung von Fehlern beginnen

Bevor Sie das Gerät an den Kundendienst einschicken, überprüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob Sie den Fehler selbst beseitigen können.



Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Brenner zündet nicht.	Flüssiggas-Flasche ist leer.	Neue Flüssiggas Flasche anschließen.
	Ventil der Flüssiggas-Flasche ist geschlossen.	Ventil öffnen.
	Gasregler sind geschlossen	Gasregler öffnen.
	Überwurfmutter und Druckminderer nicht vollständig verbunden	Drehen Sie die Überwurfmutter etwa eine halbe bis dreiviertel Umdrehung weiter bis zum festen Anschlag. Nur von Hand anziehen – kein Werkzeug verwenden.
	Fehlerhafter Aufbau.	Montageschritte überprüfen
	Brenner ist verstopft, sitzt falsch.	Brenner auf Verschmutzung durch Insekten und Spinnennetze kontrollieren und ggf. reinigen. Wenn das Problem weiterhin besteht, die Brenner durch den Kundendienst überprüfen lassen.
	Flüssiggas-Flasche ist nicht richtig angeschlossen.	Anschluss kontrollieren und ggf. noch einmal neu anschließen.
Feuer am Gasregler/gelbe Flamme am Brenner.	Brenner ist verstopft oder defekt.	Brenner auf Verschmutzung durch Insekten und Spinnennetze kontrollieren und ggf. reinigen. Wenn das Problem weiterhin besteht, die Brenner durch den Kundendienst überprüfen lassen.
	Druckabfall bei Zündung	Gerät ausschalten und sicherstellen, dass das Gasflaschenventil vollständig geöffnet ist (falls zutreffend) und Pizzaofen erneut zünden
Flamme erlischt bei niedrigster Brennerstellung.	Brenner ist verstopft oder defekt.	Brenner auf Verschmutzung durch Insekten und Spinnennetze kontrollieren und ggf. reinigen. Wenn das Problem weiterhin besteht, die Brenner durch den Kundendienst überprüfen lassen.
Gerät ist zu heiß.	Gasregler ist zu hoch eingestellt.	Gasregler niedriger einstellen.
	Überschüssiges Fett verbrennt.	Pizzaofen reinigen.



Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Gerät ist zu heiß	Druckminderer ist defekt.	Druckminderer ersetzen.
Starke Rauchentwicklung.	Gerät ist zu heiß.	Gasregler herunterdrehen.
	Fett verbrennt im Backraum.	Das Gerät nicht zum Garen von stark fetthaltigen Produkten verwenden
Vermehrter Gasgeruch beim Gebrauch.	Unbenutzte Gasregler am Gerät sind aufgedreht	Unbenutzte Gasregler in die Brennerstellung „OFF“ drehen.
	Schlauch der Flüssiggas-Flasche ist undicht oder nicht richtig angeschlossen.	Gaszufuhr am Ventil der Flüssiggas-Flasche schließen und Schlauchverbindung prüfen und ggf. austauschen.

## 8 Konformitätserklärung



1336-22

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums. Die EU-Konformitätserklärung kann bei Santos Grills GmbH angefordert werden.

## 9 Entsorgung

### 9.1 Verpackungsmaterial

Gemäß Abfallentsorgungsgesetz entsorgen (Recycling-Materialien können in getrenntem und gereinigtem Zustand der Wiederverwertung zugeführt werden).

### 9.2 Altgerät und Zubehör

#### Nicht im Hausmüll entsorgen!

- Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.
- Leere Flüssiggas-Flaschen an den entsprechenden Rückgabestellen
- Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

© Santos Grills GmbH, Änderungen vorbehalten

Vertrieben durch: Santos Grills GmbH, Hafenstraße 1, 51063 Köln, Deutschland

Telefon: +49 221 630 722 20

E-Mail: [shop@santosgrills.de](mailto:shop@santosgrills.de)

[www.santosgrills.de](http://www.santosgrills.de)

Hergestellt in China